

Rat gesucht Bayern

Beitrag von „mad-eye-moody“ vom 18. April 2019 22:23

Zu deiner Frage nach den Fähigkeiten, hatte ich mal was sehr treffendes in einem Buch für angehende Lehrer gelesen und es mir mal stichpunktartig notiert.

- Schule ist nichts für Perfektionisten - nie ist etwas fertig, nie ist alles bedacht, nie machen alle das, was ich möchte, nie sind alle Hefter ordentlich, Zwischenmenschliches ist immer in Bewegung und nicht selten im Chaos. --> so etwas muss man also gut aushalten können, das Prozesshafte, Offene

Für mich als Introvertierte finde ich es doch schon etwas schwieriger an der Schule, als für Extrovertierte, die sich ja angeblich im "Bad der Menge erfrischen" sollen.

Eine gewisse Freude an der Selbstdarstellung finde ich auch wichtig (bitte nicht verstehen als "sich verstellen" - das meine ich nicht) - immerhin stehst du vor ca. 25-30 Heranwachsenden. Ein Mensch, der immer schon gern allein für sich gearbeitet hat ohne Störungen - egal wie fit in seinem Fach - wird sich an einer Schule glaube ich gar nicht wohlfühlen.

Des Weiteren brauchst du ein hohes Maß an Konfliktfähigkeit (ist dein täglich Brot, auch mal mit Kollegen, SL, Eltern usw.) und an sich ein großes Kommunikationsbedürfnis oder Sendungsbewusstsein 😊 Du musst kommunizieren können und generell das Bedürfnis haben dich mitzuteilen - und nicht nur, weil du das hohe Ideal hast, Bildung zu teilen. Das darfst du ruhig haben, aber erwarte nicht, dass alle deiner "Kunden" dieses Ideal teilen 😊